



Mitgliederversammlung 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kammermitglieder,

die diesjährige Mitgliederversammlung findet statt am:

**Donnerstag, 29. November 2018 um 17.00 Uhr im
Vortragssaal des Warburg-Hauses, Heilwigstraße 116,
20249 Hamburg**

Für die Kammerversammlung ist vorläufig die folgende
Tagesordnung vorgesehen:

- TOP 1: Eröffnung und Tätigkeitsbericht vom Vorstand
- TOP 2: Bericht Fortbildung
- TOP 3: Bericht vom Versorgungswerk
- TOP 4: Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses
über den Haushalt 2017 und Beschlussfassung
über die Entlastung des Vorstandes

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über den Haus-
halt 2019

TOP 6: Wahlen

TOP 7: Verschiedenes

Vor Eintritt in die Tagesordnung erhalten Sie die Gele-
genheit zu einer Führung durch das Warburg-Haus. Der
offizielle Beginn der Mitgliederversammlung ist für 17.30
Uhr vorgesehen. Im Anschluss an die Mitgliederversamm-
lung möchten wir Sie zu einem kleinen Imbiss einladen.

Die schriftliche Einladung wird Ihnen rechtzeitig zuge-
hen. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer!

– DER VORSTAND –

Einladung zur Informationsveranstaltung zur neuen eVergabe

Am 24. September 2018 lädt Sie die Hamburgische In-
genieurkammer-Bau zusammen mit der Hamburgischen
Architektenkammer in Kooperation mit der Behörde für
Stadtentwicklung und Wohnen, SBH Schulbau Hamburg
und der GMH Gebäudemanagement Hamburg GmbH
zu einer kostenfreien Informationsveranstaltung zur neu-
en eVergabe ein.

Hintergrund der Informationsveranstaltung

Auch bei der Vergabe öffentlicher Aufträge hat die Digi-
talisierung Einzug erhalten: Bereits seit April 2016 dürfen

Bekanntmachungen und die Bereitstellung der Verga-
beunterlagen oberhalb der EU-Schwellenwerte liegen-
der öffentlicher Auftragsvergaben nur noch elektronisch
veröffentlicht werden. Bis spätestens zum 18. Oktober
2018 müssen öffentliche Auftraggeber im Oberschwellen-
bereich nun auch im Übrigen auf eine nahezu voll-
ständig elektronische Abwicklung von Vergabeverfahren
umgestellt haben. D.h. es besteht ab diesem Zeitpunkt
auch eine Pflicht für (potentielle) Auftragnehmer zur
elektronischen Abgabe ihrer Angebote. Im Bereich der
Unterschwellenvergabe wird die elektronische Abwick-

lung allerspätstens ab dem 1. Januar 2020 überwiegend verpflichtend. Nutzen Sie daher die Gelegenheit und machen sich jetzt mit den Neuerungen vertraut, denn die Umstellung auf „vollelektronisch“ ist für EU-weite Vergabeverfahren und Öffentliche Ausschreibungen zum Beispiel bei SBH und GMH schon erfolgt.

Inhalte der Informationsveranstaltung

Das Hauptaugenmerk der Veranstaltung liegt auf den Neuerungen für Bewerber und Bieter, aber auch Themen für Verfahrensbetreuer und Vergabemitwirkende auf Seiten öffentlicher Auftraggeber werden angesprochen. Neben einer kurzen rechtlichen Einführung in die eVergabe erwartete Sie u.a. eine Vorstellung der Veröffentlichungsplattform der FHH für Auftragsvergaben oberhalb der EU-Schwellenwerte. Ihnen wird erläutert, wie Sie Ihre Teilnahmeanträge und Angebote elektronisch abgeben und was bei der Fertigung von Bauausschrei-

bungen zu beachten ist, die elektronisch erfolgen.

Als Referent(inn)en stehen Ihnen an diesem Tag zur Verfügung:

- Jan Koops, Rechtsamt der Behörde für Wohnen und Stadtentwicklung
- Ivy Gumprecht, SBH | Schulbau Hamburg/ GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
- Kirsten Spann, SBH | Schulbau Hamburg/GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Die Veranstaltung findet von 17 bis 19 Uhr in der Freien Akademie der Künste, Klosterwall 23, 20095 Hamburg statt.

Um Anmeldung in der Geschäftsstelle der Hamburgischen Ingenieurkammer-Bau E-Mail an kontakt@hikb.de wird gebeten.

Hinweis: Online-Dienst für lückenhafte Bauproduktnormen

Seit dem 1. Juli 2018 steht unter www.sichere-bauprodukte.de ein neuer kostenloser Online-Dienst zur Verfügung, der Planern eine Hilfestellung für die Anwendung von 84 nicht vollständig harmonisierten Bauproduktnormen bieten soll und zusätzliche Informationen zu deutschen Bauwerksanforderungen enthält. Mit dem vom Bundesbauministerium (BMI) finanzierten Tool sollen insbesondere Ausschreibungen der öffentlichen Hand speziell unter Berücksichtigung von lückenhaft harmonisierten Bauproduktnormen rechtssicherer gemacht werden.

In dem vom DIN in Auftrag gegebenen Tool sind für die Ausschreibung von Bauleistungen für die rund 84 vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) als lückenhaft identifizierten Bauproduktnormen Anwenderhinweise hinterlegt, die eine Verlinkung zu den bauaufsichtlich geforderten Anforderungen an Bauwerke enthalten.

Hinweis

Auf den Internetseiten des ABH (www.hamburg.de/baugenehmigung/) wurden am 26.07.2018 folgende Änderungen vorgenommen:

Neu: BPD 2018-4

Zu prüfende Rechtsbereiche im Baugenehmigungsverfahren mit Konzentrationswirkung nach § 62 HBauO

Aufgehoben: BPD 2017-2

Zu prüfende Rechtsbereiche im Baugenehmigungsverfahren mit Konzentrationswirkung nach § 62 HBauO

Impressum:	Deutsches Ingenieurblatt Regionalausgabe Hamburg
Herausgeber:	Hamburgische Ingenieurkammer-Bau Körperschaft des öffentlichen Rechts Grindelhof 40, 20146 Hamburg Telefon: 040 4134546-0 Fax: 040 4134546-1 E-Mail: kontakt@hikb.de Internet: www.hikb.de
Redaktion:	Dr. Holger Matuschak, Dr. Ullrich Schwarz, Dr. Katharina Kramer, Wiebke Sievers
Redaktionsschluss:	17.08.2018

Informationen vom Versorgungswerk:

Ingenieurversorgungswerk schließt erfolgreiches Geschäftsjahr 2017 ab

Die Vertreterversammlung der Ingenieurkammer Niedersachsen hat auf ihrer Sitzung am 19. Juni 2018 einstimmig den Jahresabschluss 2017 festgestellt. In einem andauernden schwierigen, gesamtwirtschaftlichen Umfeld – geprägt von der Politik der Europäischen Zentralbank – hat sich das Versorgungswerk gut behauptet. Es wurde eine Nettoverzinsung von 3,35 Prozent erwirtschaftet. Die Summe der Kapitalanlagen wuchs um 42.256 T€ auf nunmehr 574,656 T€. Nach Zuführung von 2.111 T€ zur Zinsschwankungsreserve und Einstellung von 938 T€ in die Sicherheitsrücklage lässt sich ein Geschäftsergebnis für das Jahr 2017 in Höhe von 1.038 T€ herleiten. Durch die nochmalige Stärkung der Eigenmittel wird insbesondere den derzeitigen Kapitalmarktrisiken entgegengewirkt, um einen Beitrag zur dauerhaften Erfüllbarkeit der Versorgungszusagen zu leisten. Der Verwaltungskostensatz belief sich im Jahr 2017 auf 1,43 Prozent.

Zum Jahresende 2017 zählte das Ingenieurversorgungswerk 3.295 anwartschaftsberechtigte Mitglieder und 420 Leistungsempfänger. Der Jahresabschluss der Versorgungswerks für das Geschäftsjahr 2017 wurde durch die Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und am 4. Juni 2018 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Per Beschluss der Vertreterversammlung am 19. Juni 2018 wurde dem Verwaltungsrat und der Geschäftsführung des Versorgungswerks für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Den Geschäftsbericht 2017 erhalten Mitglieder des Versorgungswerks auf Anfrage bei der Geschäftsstelle.

Haben Sie Fragen zum Versorgungswerk? Ihre Ansprechpartnerin: RAin Nadine Scholz, Tel. 051139789-20, E-Mail: nadine.scholz@ingenieurkammer.de

Verwaltungsrat dankt Herrn Lingelbach und Herrn Dr. Mahlke für geleistete Arbeit

(Sch) Am 4. Juni 2018 tagte der Verwaltungsrat des Versorgungswerks der Ingenieurkammer Niedersachsen, um unter anderem den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2017 zu beschließen. Mit Dank und Anerkennung offiziell verabschiedet wurde bei dieser Gelegenheit das vormalige Verwaltungsratsmitglied, Herr Dipl.-Ing. Jürgen Lingelbach, der sich nicht zur Wiederwahl gestellt hatte. In seiner Laudatio führte der Verwaltungsratsvorsitzende, Dipl.-Ing. Frank Puller, aus: „Jürgen Lingelbach hat in 22-jähriger Tätigkeit im Verwaltungsrat des Ingenieurversorgungswerks treue Dienste geleistet und großes Engagement aufgebracht“. Er war bereits in der Gründungsphase des Versorgungswerks tätig, die u.a. geprägt war durch die Ausarbeitung von grundlegenden Aufgaben, von Abstimmungsgesprächen mit der Aufsichtsbehörde und von der Entwicklung einer Satzung. Über viele Jahre engagierte sich Herr Lingelbach im Anlageausschuss und war im Verwaltungsrat für Abrechnungsfragen zuständig.

Ebenfalls in der jüngsten Sitzung des Verwaltungsrates wurde das ausscheidende Beiratsmitglied Dr. med. Günter Mahlke verabschiedet. „Ich habe die Arbeit gerne gemacht und hatte viele interessante Einblicke in den

Berufsstand der Ingenieure“, so der Chirurg aus Hannover nach über 10 Jahren Mitarbeit im Beirat der Ingenieurversorgung Niedersachsen. Im Namen des Verwaltungsrats bedankte sich Herr Puller für die Unterstützung sowie die geleistete Arbeit beider Ehrenamtsträger und wünschte ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit.



Bildquelle: IngKV

Verabschiedung von Herrn Lingelbach und Herrn Dr. Mahlke (Bildmitte) durch den Vorsitzenden Herrn Puller (links) und die stellvertretende Vorsitzende Frau Bock-Thürnau (rechts).

Fortbildung

Im zweiten Halbjahr 2018 haben wir noch folgende Seminare der Hamburgischen Ingenieurkammer – Bau für Sie geplant:

Seminar HIK182.05

Prüfung und Preisermittlung von Nachträgen auf der Basis des neuen Werkvertragsrechts, der VOB/B und der HOAI

Dienstag, 18. September 2018

09.00 bis 17.00 Uhr

Teilnehmergebühr: Mitglieder 150,- € / Gäste 200,- €

Seminar HIK182.14

Weißer Wannern nach WU-Richtlinie 12/2017 – Neuerungen, Hinweise, Erfahrungen, Ausblick

Donnerstag, 20. September 2018

10.00 bis 16.00 Uhr

Teilnehmergebühr: Mitglieder 225,- € / Gäste 275,- €

Seminar HIK182.08

BIM – Eine Einführung für Entscheidungsträger

Dienstag, 30. Oktober 2018

14.00 -18.00 Uhr

Teilnehmergebühr: Mitglieder 150,- € / Gäste 200,- €

Seminar HIK182.09

Knackpunkte der Bewehrungsführung

Dienstag, 06. November 2018

14:00 bis 18:00 Uhr

Teilnehmergebühr: Mitglieder 100,- € / Gäste 150,- €

Seminar HIK182.10

Die IFB informiert: Fördermöglichkeiten für Architekten und Ingenieure

Dienstag, 6. November 2018

15.30 – 18.00 Uhr

Teilnehmergebühr: 30, €

Seminar HIK182.011

Basiskurs BIM in der Architektur nach BIM Standard Deutscher Architektenkammern

Dienstag, 6. November 2018

9.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch, 7. November 2018

9.30 – 17.00 Uhr

Donnerstag, 15. November 2018

9.30 – 17.00 Uhr

Teilnehmergebühr: Mitglieder 900,- € / Gäste 1300,- €

Seminar HIK182.13

Abdichtung nach DIN 18533

Montag, 12. November 2018

10.00 bis 18.00 Uhr

Teilnehmergebühr: Mitglieder 150,- € / Gäste 200,- €

Das ausführliche Programm können Sie auf unserer Internetseite <http://www.hikb.de/service/fortbildung> einsehen. Für alle o. g. Seminare gibt es noch freie Plätze.

Weitere Informationen erhalten Sie

bei der Geschäftsstelle: kontakt@hikb.de

oder telefonisch: 040/4134546-0.